

Logau, Friedrich von: 42. (1630)

1 Herr, ob ietzt begraben liegt Lust und Zierde der Natur,
2 Weil der graue Flockenmann drüber führt die raue Spur,
3 Gleichwol haben Euer Augen, Euer Mund und Eure Sinnen
4 Immer Frucht und immer Blumen, immer Labsal zu gewinnen;
5 Dann deß Himmels reiches Gut ward so gütig Euch und hold,
6 Daß Euch in die Armen fällt Euer Frühling, wann ihr wollt.

(Textopus: 42.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/28727>)